



Pressemeldung

Hohe Auszeichnung für Düsseldorfer Stahlforscher Verleihung der Carl-Lueg-Denkmünze an Prof. Martin Stratmann

Am Donnerstag, 28. November 2013, wurde Prof. Martin Stratmann, Direktor am Düsseldorfer Max-Planck-Institut für Eisenforschung (MPIE) und ab Juni 2014 Präsident der Max-Planck-Gesellschaft, für seine Errungenschaften in der Stahlforschung mit der Carl-Lueg-Denkmünze des Stahlinstituts VDEh geehrt.

Hans Jürgen Kerkhoff, Vorsitzender des Stahlinstituts VDEh und Präsident der Wirtschaftsvereinigung Stahl, überreichte Stratmann im Rahmen des Stahltages die Denkmünze. „Die Schaffung eines wissenschaftlich exzellenten Umfeldes, in dem auch industrielle Forschung gut gedeihen kann, ist seit jeher mein Ziel. Die heutige Auszeichnung durch das Stahlinstitut VDEh bestätigt meine Überzeugung, dass die Erkenntnis unmittelbar auch der Weg zur Innovation ist und somit die Grenze zwischen Grundlagenforschung und angewandter Forschung nicht mehr zu ziehen ist“, so Stratmann. Seine Forschungsschwerpunkte liegen auf dem Gebiet der Elektrochemie und Korrosion.

Die Denkmünze wird vom Stahlinstitut VDEh für hervorragende Verdienste in der Stahltechnik verliehen. Ihren Namen verdankt die Mün-

28. November 2013

Max-Planck-Institut
für Eisenforschung GmbH
Max-Planck-Straße 1
D-40237 Düsseldorf

Referentin für
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Yasmin Ahmed Salem, M.A.

Telefon +49 (0)211-6792-722
FAX +49 (0)211-6792-218
E-Mail y.ahmedsalem@mpie.de

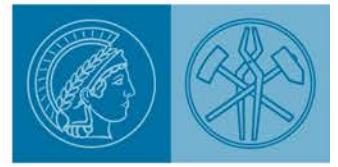
Geschäftsführung
Prof. Dr. G. Dehm
Prof. Dr. J. Neugebauer
Prof. Dr. D. Raabe
Prof. Dr. M. Stratmann
Dr. K. de Weldige

Handelsregister B 2533
Amtsgericht Düsseldorf
USt-Id.-Nr.: DE 11 93 58 514
Steuernummer: 105 5891 1000

Deutsche Bank
IBAN DE10 7007 0010 0402 1077 00
BIC DEUTDE33

Landesbank Hessen-Thüringen
Girozentrale
IBAN DE30 3005 0000 0003 1882 16
BIC WELADED3

Postbank Essen
IBAN DE65 3601 0043 0018 3104 32
BIC PBNKDE33



ze Carl Lueg, erster Vorstandsvorsitzender der Gute-hoffnungshütte und Mitbegründer des Vereins Deutscher Ingenieure und des Vereins Deutscher Eisenhüttenleute (heute: Stahlinstitut VDEh).



Prof. Martin Stratmann, Urheber: Frank Vinken

Fotos der Preisverleihung können auf Nachfrage ab Freitag, 29.11.2013, nachgereicht werden.

Am MPIE wird moderne Materialforschung auf dem Gebiet von Eisen, Stahl und verwandten Werkstoffen betrieben. Ein Ziel der Untersuchungen ist ein verbessertes Verständnis der komplexen physikalischen Prozesse und chemischen Reaktionen dieser Werkstoffe. Außerdem werden neue Hochleistungswerkstoffe mit ausgezeichneten physikalischen und mechanischen Eigenschaften für den Einsatz als high-tech Struktur- und Funktionsbauteile entwickelt. Auf diese Weise verbinden sich erkenntnisorientierte Grundlagenforschung mit innovativen, anwendungsrelevanten Entwicklungen und Prozesstechnologien. Das MPIE wird zu gleichen Teilen von der Max-Planck-Gesellschaft und dem Stahlinstitut VDEh finanziert.